

DAS SEMINAR

Termin	Do., 19. Februar 2026, 09:30 Uhr bis Fr., 20. Februar 2026, 16:00 Uhr
Leitung	Judith Hilmes, Kompetenzzentrum Lingen
Organisation	Bärbel Witt, Ludwig-Windthorst-Haus
Referentin	Julia E. Herbst, Hannover
Kosten	340,00 € (EZ-Zuschlag 19,00 €)
Anmeldung	www.nlc.info KLIN.26-02-19.006

ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen (Ems)
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

Bärbel Witt

Tel.: 0591 6102 - 118
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: witt@lwh.de

VERANSTALTUNGSORT

Ludwig-Windthorst-Haus
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen (Ems)

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen
Bildquellen: B 1+2: drizzd 123rf / B 3: Thomas Reichhart 123rf



Schulrecht

- Leistungsbewertungs- und Prüfungsrecht
- Leitfaden zur Erstellung einer Prüfungsordnung

Seminar für neu ernannte Schulleiter*innen und
Qualifizierung für Schulleiter*innen im Amt,
Ständige Vertreter*innen, Koordinator*innen und
Abteilungsleiter*innen sowie Lehrkräfte die sich konkret
auf eine Schulleitungsposition bewerben möchten

Donnerstag - Freitag
19. - 20. Februar 2026

SCHULRECHT

LEISTUNGSBEWERTUNGS- UND PRÜFUNGSRECHT

Das Modul beleuchtet die grundlegenden Strukturen des Leistungsbewertungs- und Prüfungsrechts. Zugrundeliegende Grundrechte wie Berufsfreiheit und das Anrecht auf staatliche Erziehung und Bildung werden neben Gleichbehandlung und Persönlichkeitsentfaltung in Fallbeispielen bearbeitet. Die Pflicht der Leistungserbringung sowie die Leistungsverweigerung und die Möglichkeiten der Schule hierauf zu reagieren werden ebenso thematisiert wie der Täuschungsversuch und der Anscheinsbeweis.

Transparente und nachvollziehbare Strukturen in der Leistungsbewertung werden immer wichtiger, auch und gerade in Zeiten von KI, Distanzunterricht und digital eingereichten Leistungen. Die Auswahl der Fälle und Schwerpunkte soll für diese Themenbereiche sensibilisieren und entsprechende Handlungsformen aufzeigen.

LEITFADEN ZUR ERSTELLUNG EINER PRÜFUNGSORDNUNG

An einer Muster-Prüfungsordnung werden die im Modul Leistungsbewertungs- und Prüfungsrecht erworbenen Kenntnisse praxisnah und dennoch rechtmäßig exemplarisch umgesetzt.

Insbesondere werden entschuldigte und unentschuldigte Versäumnisse der Schüler*innen sowie die rechtlich zulässigen Möglichkeiten der Reaktion darauf thematisiert. Hierzu erfolgt anhand der aktuellen Rechtsprechung auch ein Input zur Annahme oder Zurückweisung von Nachweisen des Nichtvertretenmüssens (Entschuldigungen, Bescheinigungen, Atteste, etc.).

REFERENTIN



Julia E. Herbst

Julia E. Herbst hat ihr Studium der Rechtswissenschaften an der Leibniz Universität in Hannover absolviert. Seit 2010 ist sie für das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Schulmanagement NRW und das Institut für schulische Qualitätsentwicklung Mecklenburg-Vorpommern (IQMV) im Bereich Recht und der Führungskräftequalifizierung tätig. Veröffentlichungen u.a. als Autorin für Wolters Kluwer Deutschland im Bereich Schulrecht. Herausgeberin der Fachzeitschrift „Schulrecht heute“ (Wolters Kluwer Deutschland).

Julia E. Herbst ist Autorin der Web Based Trainings Schulrecht für schulische Führungskräfte in Niedersachsen, NRW, Brandenburg, Bremen und Mecklenburg-Vorpommern und als Referentin für Schulrecht und Web Based Training (WBT) im Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung in Mecklenburg-Vorpommern tätig.

ABLAUF

DONNERSTAG, 19. FEBRUAR 2026

LEISTUNGSBEWERTUNGS- UND PRÜFUNGSRECHT

- 09:30 Anreise, Stehkafee
- 10:00 Begrüßung
Grundlagen des Leistungsbewertungs- und Prüfungsrechtes
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 **Fallbeispiele und Fallbearbeitung**
- 15:00 Kaffee und Kuchen
- 15:30 **Ergebnisse der Fallbearbeitung und Zusammenfassung**
- 18:15 Abendessen
- 19:30 Gemütliches Beisammensein

FREITAG, 20. FEBRUAR 2026

LEITFADEN ZUR ERSTELLUNG EINER PRÜFUNGSORDNUNG

- 08:00 Frühstück
- 09:00 **Muster einer möglichen Prüfungsordnung als Anlage an die Schulordnung für Niedersachsen**
- 10:30 Stehkafee
- 11:00 **Schulformspezifische Arbeitsgruppen und Fragestellungen**
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 **Versäumnisse und Nachweise des Nichtvertretenmüssens der Versäumnisse sowie mögliche Formulierungen für eine Schulordnung in Niedersachsen**
- 15:45 Auswertung
- 16:00 Ende des Seminars und Abreise